
Protokoll

Gemeindeversammlung Nr.2/17 vom 22. November 2017
20:00 Uhr im Gemeindesaal

Anwesende:	Gasser-Ott Alois, Vizepräsident Bissig-Bissig Bernadette, Verwalterin Gisler Andrea, Sozialrat Bissig-Bricker Peter, Mitglied Infanger-Mattli Erich, Mitglied Zurfluh Patrick, Mitglied
Entschuldigt:	
Protokollführer:	Dittli Adrian, Gemeindeschreiber
Vorsitz:	Kempf-Wyrsch Antoinette, Gemeindepräsidentin
Dauer:	20:00 Uhr - 21:30 Uhr

Traktanden:

- 12.2.0 Gemeindeversammlung
- 39. **Begrüssung**
Begrüssung zur Gemeindeversammlung
- 12.2.2 Protokolle
- 40. **Protokoll der Gemeindeversammlung**
Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. November 2016
- 9.7.3 Rechnungen, Voranschläge
- 41. **Budget 2018**
Budget 2018 mit Festlegung des Steuerfusses
- 25.14.0 Hundesteuer
- 42. **Hundesteuer**
Hundehalterverordnung
- 12.2.1 Traktanden, Vorlagen, Botschaften
- 43. **Anträge zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung**
Anträge zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung
- 12.2.1 Traktanden, Vorlagen, Botschaften
- 44. **Orientierung und Verschiedenes**
Orientierung und Verschiedenes

39 Begrüssung

Begrüssung zur Gemeindeversammlung

Die Gemeindepräsidentin Antoinette Kempf begrüsst die anwesenden Mitbürger und Mitbürgerinnen. Einen besonderen Willkommensgruss richtet sie an die Behördenmitglieder des Schul-, Bürger- und Kirchenrates, an Antonia Furrer die Präsidentin der RPK und an den Gemeindeweibel Arnold Hans, der als Stimmenzähler amtiert.

Speziell begrüsst Sie eine Delegation des kantonalen Bauamtes zur heutigen Gemeindeversammlung.

Die Präsidentin macht auf das Stimmrecht aufmerksam. Stimmberechtigt sind alle Schweizer und Schweizerinnen, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, in der Gemeinde Isenthal wohnen und mündig sind.

Seit der letzten Gemeindeversammlung mussten wir von Ziegler-Herger Hermina, Bissig-Schuler Johann und Arnold-Infanger Marie Abschied nehmen. In einem Gebet wird an die Verstorbenen gedacht.

Der Präsident stellt zuhanden des Protokolls fest: Die Traktandenliste zur heutigen Gemeindeversammlung wurde rechtzeitig im Gemeindeanschlagkasten, auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht und in allen Haushaltungen verschickt.

Die Traktandenliste wird zur Diskussion gestellt.

Daniel Imholz erwähnt, dass er nur den Antrag zur Steuerbefreiung der Herdenschutzhunde gestellt hat und nicht wie im Traktandum 3.1 beschrieben, «Steuerbefreiung für Hunde mit Spezialausbildung».

Das Traktandum 3.1 wird abgeändert und auch bei der Abstimmung über dieses Traktandum wird separat über die Herdenschutzhunde abgestimmt.

Die Traktandenliste wird mit dem Änderungswunsch von Daniel Imholz genehmigt.

40 Protokoll der Gemeindeversammlung

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 23. November 2016

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. April 2017 wurde gemäss Artikel 20 Absatz e der Gemeindeverordnung während 8 Tagen auf der Gemeindkanzlei aufgelegt.

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 26. April 2017 wird ohne Änderung genehmigt und dem Gemeindeschreiber Adrian Dittli verdankt.

41 Budget 2018

Budget 2018 mit Festlegung des Steuerfusses

3.1 Festlegung des Gemeindesteuerfusses

Aufgrund der weiterhin angespannten Finanzlage der Gemeinde Isenthal beantragt der Gemeinderat die Steuersätze für das Jahr 2018 unverändert zu belassen.

Der Gemeinderat empfiehlt der Versammlung den Einwohnersteuerfuss bei 117%, und den Kapitalsteuersatz für Juristische Personen 2.4 ‰ zu belassen.

Diskussion

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Beschluss

Dem Antrag des Gemeinderates wird grossmehrheitlich zugestimmt.

3.2 Detailberatung Budget der Erfolgsrechnung 2018

Die Verwalterin Bernadette Bissig zeigt mit einer PowerPoint-Präsentation die grössten Abweichungen gegenüber dem Voranschlag 2017 auf und gibt einige Erläuterungen zu den verschiedenen Budgetpositionen.

Der Schulverwalter Bruno Imholz erläutert den Voranschlag der Schule.

Der Voranschlag der Erfolgsrechnung 2018 rechnet mit einem Aufwand von CHF 1'756'400 und einem Ertrag von CHF 1'653'230 was einen Aufwandüberschuss von CHF 103'170 ergibt.

Antonia Furrer, die Präsidentin der Rechnungsprüfungskommission, erstattet der Versammlung Bericht über das Budget 2018. Der Voranschlag sei mit dem Gemeinde- und Schulrat besprochen worden. Das Budget der Erfolgsrechnung entspreche den gesetzlichen Vorgaben und die RPK beantragt der Versammlung, dem Voranschlag 2018 zuzustimmen.

Diskussion

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Beschluss

Dem vorgelegten Budget der Erfolgsrechnung 2018 wird grossmehrheitlich zugestimmt.

3.3 Detailberatung der Investitionsrechnung 2018

Für das Jahr 2017 sind im Budget der Investitionsrechnung keine Projekte vorgesehen. Somit entfällt die Behandlung der Investitionsrechnung.

25.14.0 Hundesteuer

42

Hundesteuer

Hundehalterverordnung

4.1 Antrag von Daniel Imholz «Steuerbefreiung für Herdenschutzhunde»

An der Gemeindeversammlung vom 26. April 2017 hat Imholz-Arnold Daniel den Antrag gestellt, dass die Herdenschutzhunde von der Hundesteuer zu befreien seien.

Der Gemeinderat empfiehlt der Versammlung, den Antrag abzulehnen.

Diskussion

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Beschluss

Der Antrag von Daniel Imholz wird von der Versammlung mit 31 Ja- zu 23 Nein-

Stimmen angenommen.

4.1a Artikel 11 der neuen Hundehalterverordnung

Die Verwaltung hat nach dem Antrag von Daniel Imholz an der letzten Gemeindeversammlung vom 26. April 2017 den Artikel 11 erarbeitet.

Artikel 11 Steuerbefreiung

¹Von der Hundesteuer befreit sind Halterinnen bzw. Halt von:

- a) Diensthunde
- b) Blindenhunde
- c) Behindertenhunde
- d) Herdenschutzhunde
- e) Ausgebildete Rettungshunde

²Wer als Hundehalterin bzw. Hundehalter eine Ausnahme gemäss Absatz 1 beantragt, muss den Nachweis über die entsprechende Spezialausbildung und den tatsächlichen Einsatz des Hundes erbringen.

³Für eine Befreiung gemäss Absatz 1 Bst e, muss ein jährlicher Prüfungsnachweis erbracht werden.

Der Gemeinderat empfiehlt der Versammlung den Artikel 11 so anzupassen, dass nur die Herdenschutzhunde von der Steuerpflicht befreit sind.

Diskussion

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Beschluss

Die Abänderung des Artikel 11 der Hundehalterverordnung wird von der Versammlung mit 24 Ja- zu 17 Nein-Stimmen angenommen.

4.2 Überarbeitung der Hundehalterverordnung

Die Verwaltung hat nach dem Antrag von Daniel Imholz an der letzten Gemeindeversammlung vom 26. April 2017 die Hundehalter-Verordnung komplett überarbeitet. Die überarbeitete Hundehalterverordnung wurde in der Botschaft zur Gemeindeversammlung abgedruckt.

Der Gemeinderat empfiehlt der Versammlung die komplett überarbeitete Hundehalterverordnung, inklusiver der Anpassung des Artikel 11 gemäss den vorhergehenden Abstimmungen, anzunehmen.

Diskussion

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

Beschluss

Die komplette Überarbeitung der Hundehalterverordnung wird von der Versammlung grossmehrheitlich zugestimmt.

12.2.1 Traktanden, Vorlagen, Botschaften

43 Anträge zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung

Anträge zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung

Aus der Versammlung werden keine Anträge zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung gestellt.

Orientierung und Verschiedenes

Orientierung und Verschiedenes

**6.1 Information Lawinenwarnsystem Sättelital**

Der Gemeinderat Peter Bissig informiert mit einem Film und einigen Bildern über den Stand der Arbeiten des Lawinenwarnsystems Sättelital. Die Bauarbeiten sind abgeschlossen und die Warnsignale an der Grosstalstrasse aufgestellt.

6.2 Bauvorhaben Ausweichstelle Birchi

Der Kantonsingenieur Stefan Flury informiert mit einer PowerPoint-Präsentation über das Bauvorhaben an der Isenthalerstrasse. Die Finanzierung ist gesichert. Zurzeit läuft die Bauplanaufgabe. Wenn keine Einsprachen eingehen, wird im April 2018 mit dem Bau der Ausweichstelle Birchi begonnen. Die Bauarbeiten dauern rund 6 Monate und sollten bis Ende Oktober 2018 abgeschlossen sein.

6.3 Informationen Schulrat

Der Schulratspräsident Toni Arnold und die Vize-Präsidentin Susanne Stadler haben ihren sofortigen Rücktritt aus dem Schulrat gegeben. Denise Gisler hat das Präsidium bis zu den nächsten Wahlen übernommen. Momentan arbeitet der Schulrat noch zu dritt. Es wird intensiv nach neuen Mitgliedern für den Schulrat gesucht. Allenfalls muss Anfang 2018 eine ausserordentliche Gemeindeversammlung einberufen werden, damit neue Mitglieder gewählt werden können.

6.4 Wortmeldungen aus der Versammlung

Erika Kempf-Arnold fragt an, ob es nicht möglich wäre, auch im Kleintal eine Robidoc-Station aufzustellen. Der Gemeinderat nimmt die Anfrage auf und klärt das ab.

Lisbeth Bissig-Huber fragt an, ob die Verwaltung eine Liste der Strassen und Nummern erstellen könnte, um diese der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen.

Pirmin Bissig-Bissig kann es nicht verstehen, dass einzelne Eltern von Schulkindern meinen, sich überall einmischen zu müssen. Die Schule Isenthal sei eine ausgezeichnete Schule mit gut ausgebildeten Lehrerinnen und Lehrern. Wenn das so weiterginge, müsse man sich um den Standort der Schule Isenthal Sorgen machen.

Erika Kempf-Arnold und der Weibel Hans Arnold bekunden Ängste um den Standort der Schule und unterstützen das Votum von Pirmin Bissig.

Imholz Kilian, der Präsident des Bürgerrates macht auf die Korporationsbürgerversammlung vom Samstag 25. November 2017 um 20.00 Uhr im Gemeindesaal aufmerksam und wünscht sich eine rege Beteiligung.

Die nächste Gemeindeversammlung findet am 25. April 2018 um 20.00 Uhr statt.

Isenthal, 22. November 2017

Vorsitz



Kempf-Wyrsh Antoinette



Protokollführer



Dittli Adrian